

Horstmar-Leer, den 11. Juli 2019

Liebe Eltern,

auch im kommenden Schuljahr 2019/2020 wird an beiden Standorten der Astrid-Lindgren-Grundschule wieder eine Chor-AG angeboten, zu der Sie Ihre Kinder anmelden können. Wiederum ist geplant, an beiden Standorten je einen Chor für das erste und zweite Schuljahr sowie für das dritte und vierte Schuljahr einzurichten.

In Absprache mit der Grundschule werden die Chorproben im Anschluss an den normalen Schulunterricht stattfinden. Die genauen Zeiten können erst festgelegt werden, wenn die Stundenpläne für das Schuljahr feststehen.

Mir ist es wichtig, in den Kindern die Freude am Singen zu wecken bzw. zu fördern. Sie sollen lernen, dass Musik nicht nur aus Tönen besteht, sondern mit dem ganzen Körper zu spüren ist und durch vielfältige Weise ausgedrückt werden kann: nicht nur durch Singen, sondern auch durch Bewegung, Klatschen oder sogar Stille.

Organisatorisch werden die Chöre als freie AG geführt, deren Veranstalter nicht die Grundschule, sondern ich persönlich bin. Ähnlich wie Sie es vielleicht schon von den Angeboten der Musikschule Steinfurt her kennen, wird zwischen Ihnen, den Eltern, und mir ein Vertrag abgeschlossen, der über das gesamte Schuljahr läuft; dabei werden die Proben bis Ende Oktober als „Schnupperangebot“ veranstaltet, d.h. dass Sie den Vertrag vorzeitig zum 31.10. kündigen können.

Die Teilnahme kostet pro Kind €10,- im Monat, wobei die Schulferien grundsätzlich durchbezahlt werden. Dadurch ergeben sich folglich Gesamtkosten von €100,- für das gesamte Schuljahr (September bis Juni). Weitere Kosten sind meinerseits nicht vorgesehen.

Um einen Überblick zu bekommen, wieviel Kinder ich in etwa zu erwarten habe, wäre ich Ihnen dankbar, wenn Sie ihr/e Kind/er bis zum 01. September unter [rafaelmarihart@web.de](mailto:rafaelmarihart@web.de) anmelden. Bitte geben Sie dabei den Namen des Kindes an, welche Klasse und welchen Standort es besucht.

Ich hoffe, dass ich Ihr Interesse geweckt habe, und freue mich auf das gemeinsame Musizieren mit den Kindern.

Mit freundlichen Grüßen,  
Rafael. D. Marihart